





## Leseprobe

Unsere Fachinhalte bieten Ihnen praxisnahe Lösungen, wertvolle Tipps und direkt anwendbares Wissen für Ihre täglichen Herausforderungen.



**Praxisnah und sofort umsetzbar**: Entwickelt für Fach- und Führungskräfte, die schnelle und effektive Lösungen benötigen.



**Fachwissen aus erster Hand**: Inhalte von erfahrenen Expertinnen und Experten aus der Berufspraxis, die genau wissen, worauf es ankommt.



Immer aktuell und verlässlich: Basierend auf über 30 Jahren Erfahrung und ständigem Austausch mit der Praxis.

Blättern Sie jetzt durch die Leseprobe und überzeugen Sie sich selbst von der Qualität und dem Mehrwert unseres Angebots!

© Alle Rechte vorbehalten. Ausdruck, datentechnische Vervielfältigung (auch auszugsweise) oder Veränderung bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Seite 1 1.2

Gesamtinhaltsverzeichnis

1	Verzeichnisse
1.1	Autorenverzeichnis
1.2	Gesamtinhaltsverzeichnis
1.3	Stichwortverzeichnis
1.4	Allgemeine Geschäfts- und Widerrufsbedingungen
1.5	Hinweise zur Software
1.5.1	Systemanforderungen, Installation und Registrierung
1.5.2	Installation des Programms
1.5.3	Freischaltung/Einschränkungen
1.5.4	Das Programm starten
1.5.5	Mit dem Programm arbeiten
2	Aktuelle Neuerungen im Arbeitsschutz
2.1	Dieses Kapitel wird momentan bearbeitet
2.2	Das neue DGUV Vorschriften- und Regelwerk
2.3	Übersicht über aktuelle Vorschriften
2.3.1	Übersicht über die TechnischenRegeln für Arbeitsstätten (ASR)
2.3.2	Übersicht über die Technischen Regeln für Betriebssicherheit (TRBS)
2.3.3	Übersicht über die Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS)
2.4	Neues aus den Arbeitsschutzausschüssen
2.4.1	Neues aus dem Ausschuss für Betriebssicherheit (ABS)
2.4.2	Neues aus dem ASTA
2.4.3	Neues aus dem Ausschuss für Arbeitsmedizin (AfAMed)
2.4.4	Neues aus dem Ausschuss für Gefahrstoffe (AGS)
2.4.5	Neues aus dem Ausschuss für Produktsicherheit (AfPS)
2.4.6	Neues aus dem Ausschuss für Biologische Arbeitsstoffe (ABAS)
2.4.7	Aktuelles aus dem Ausschuss für Mutterschutz (AfMu)
2.5	Sicherheitsunterweisung mit KI
2.5.1	KI-Anwendungen
2.5.2	Risiken und Einschränkungen
2.5.3	Nutzungsmöglichkeiten
2.5.4	Fazit
2.6	Die Aktualisierung der TRGS 402

**1.2** Seite 2

2.7	ASR A6 Bildschirmarbeitsplätze
2.7.1	Gestaltung von Bildschirmarbeitsplätzen nach ArbStättV und ASR A6
2.7.2	Arbeitsmedizinische Vorsorge
2.7.3	Belastungen und Gefährdungen an Bildschirmarbeitsplätzen
2.7.4	Gefährdungsbeurteilung
2.7.5	Unterweisung
2.7.6	Anforderungen an Bildschirmarbeitsplätze, Bildschirme, Bildschirmgeräte und Software
2.7.7	Ortsgebundene Verwendung von Bildschirmgeräten an Bildschirmarbeitsplätzen
2.7.8	Einrichten von Telearbeitsplätzen
2.7.9	Regelmäßige ortsveränderliche Verwendung von tragbaren
	Bildschirmgeräten
2.8	Nudging im Arbeitsschutz
3	Grundlagen der Unterweisung
3.1	Allgemeines
3.1.1	Begriffliche Klarstellung
3.1.2	Rechtliche Grundlagen
3.1.3	Verantwortlichkeiten
3.1.4	Fristen und Anlässe für Unterweisungen
3.1.5	Dokumentation
3.1.6	Rahmenbedingungen
3.1.7	Unterweisungsvorbereitung
3.1.8	Kommunikation bei der Unterweisung
3.2	Einbindung der Unterweisung in den betrieblichen Arbeitsschutz
3.2.1	Delegieren und Zusammenarbeit mit anderen Arbeitsschutz- organisationen
3.2.2	Rechtssichere Arbeitsschutzorganisation
3.2.3	Verantwortung und Haftung im Arbeitsschutz
3.3	Didaktik
3.3.1	
	Was macht eine gute Unterweisung aus?
3.3.2	Was macht eine gute Unterweisung aus? Lernpsychologischer Hintergrund

Seite 3 **1.2** 

3.3.4	Zeitliche Aspekte der Unterweisung
3.3.5	Sprachliche Aspekte der Unterweisung
3.3.6	Motivation und Tipps
3.3.7	Evaluation
4	Arten der Unterweisung
4.1	Allgemeines
4.2	Erstunterweisung neuer Mitarbeitender
4.3	Erstunterweisung Jugendlicher
4.3.1	Unterweisung über Gefahren
4.3.2	Beteiligte
4.3.3	Arbeitszeiten
4.3.4	Erholungsurlaub
4.3.5	Gefährliche Arbeiten
4.3.6	Akkordarbeit und tempoabhängige Arbeiten
4.3.7	Verbot der Beschäftigung durch bestimmte Personen
4.3.8	Beurteilung der Arbeitsbedingungen
4.3.9	Ärztliche Untersuchungen
4.3.10	Stellenwert der Erstunterweisung Jugendlicher
4.4	Wiederholungsunterweisung
4.4.1	Was sind Wiederholungsunterweisungen?
4.4.2	Besonderheiten bei Jugendlichen
4.4.3	Unterweisung im Home Office
4.4.4	Weitere spezielle Regelungen
4.4.5	Kriterien für angemessene Fristen
4.4.6	Arbeitssicherheit als Unternehmenskultur
4.4.7	Welche Inhalte sind zu berücksichtigen?
4.4.8	Moderne Unterweisungsformate
4.4.9	Dokumentationspflicht und Nachweisführung
4.4.10	Zusammenfassung
4.5	Anlassbezogene Unterweisung
4.5.1	Was ist eine anlassbezogene Unterweisung?
4.5.2	Ziel anlassbezogener Unterweisungen
4.5.3	Welche besonderen Anlässe gibt es?
4.5.4	Welche Inhalte sind relevant?
4.5.5	Dokumentationspflicht

**1.2** Seite 4

Zusammenfassung
Sonderunterweisung
Was ist eine Sonderunterweisung?
Spezifischer Anlass
Welche Unterweisung ist die richtige?
Ziel von Sonderunterweisungen
Inhalte einer Sonderunterweisung
Dokumentationspflicht
Zusammenfassung
Unterweisung bei Leiharbeit und Fremdpersonal
Leiharbeit
Einsatz von Fremdfirmen
Unterweisungsthemen
Gefahrstoffunterweisung
Unterweisung in Erster Hilfe
Unterweisung an Maschinen
Winterdienst
Persönliche Schutzausrüstung
Unterweisungen auf Baustellen
Stolpern, Fallen, Rutschen
Unterweisung zu biologischen Arbeitsstoffen
Datenschutzrecht
Verwendung von Leitern
ASR A2.1 – Schutz vor Absturz und herabfallenden Gegenstän-
den
Fluchtwege und Notausgänge
Sicherheitsbeleuchtung
Umgang mit betrieblichen Abfällen
Der richtige Umgang mit Batterien und Akkus
Psychische Belastungen bei der Arbeit
Unterweisung Suchtmittelkonsum
Inhalte von Unterweisungen im Lager
Manipulation von Schutzeinrichtungen
Gefahrgutunterweisung

Seite 5 **1.2** 

5	Aufbau und Anforderungen an Betriebs- und Arbeits-
	anweisungen
5.1	Grundlegende Anforderungen an Betriebs- und Arbeitsanwei-
	sungen
5.1.1	Allgemeine Anforderungen
5.1.2	Aufbau und Gestaltung von Betriebsanweisungen
5.1.3	Information der Beschäftigten
5.2	Betriebsanweisungen für Gefahrstoffe
5.3	Betriebsanweisungen für biologische Arbeitsstoffe
5.4	Betriebsanweisungen für Arbeitsplätze bzw. Arbeitsmittel
5.5	Arbeitsanweisungen
5.6	Qualifikation, Unterweisung und Beauftragung von Beschäftig-
	ten für die sichere Verwendung von Arbeitsmitteln (TRBS 1116)
6	Gefährdungen und Schutzmaßnahmen im Arbeitsschutz
6.1	Gefährdungsbeurteilung
6.1.1	Grundsätzliches und rechtliche Verankerung
6.1.2	Ablauf der Gefährdungsbeurteilung
6.1.3	Hilfestellung durch Technisches Regelwerk
6.2	Durchführen einer Gefährdungsbeurteilung
6.3	Verantwortung und Haftung
6.3.1	Übersicht der Betriebsbeauftragten
6.4	Gefährdungs- und Belastungskataloge
6.4.1	Überwachungsbedürftige Anlagen
6.5	Der Arbeitsunfall
6.5.1	Definitionen und Spezialfälle von Arbeitsunfällen
6.5.2	Wegeunfall: Besonderheiten, Prävention und Verhalten im
	Schadensfall
6.6	Gesundheitsschutz
6.6.1	Gesundheitsschutz nach ArbSchG
6.6.2	Ergonomische Arbeitsmittel
6.6.3	Rückenschonendes Arbeiten und arbeitsbedingte Probleme des
	Bewegungsapparats
6.6.4	Hygiene in Betrieben und Unternehmen
6.6.5	Händigkeit im Arbeitsschutz
6.7	Lärm

**1.2** Seite 6

6.7.1	Lärm im Arbeitsschutzrecht
6.7.2	Lärmregelungen in anderen ASR
6.7.3	Die ASR A3.7 Lärm
6.7.4	Gefährdungen durch Lärm
6.7.5	Gefährdungsbeurteilung Lärm
6.8	Saisonale Gefährdungen
6.8.1	Wintersicherheit im Betrieb
6.8.2	Heikle Sommerzeit: Professionell und zielgerichtet unterweisen
6.8.3	Unterweisungspflichten bei Aushilfs- und Ferienarbeiten
6.8.4	Umgang mit Hitze
6.8.5	Arbeitsschutz und Klimawandel
6.9	Psychische Gefährdungen
6.9.1	Umgang mit traumatischen Ereignissen im Betrieb

# Bestelloptionen



### **Unterweisung direkt**

Sie haben Fragen zum Produkt oder benötigen Unterstützung bei der Bestellung? Unser Kundenservice ist für Sie da:

% 08233 / 381-123 (Mo - Do 7:30 - 17:00 Uhr, Fr 7:30 - 15:00 Uhr)

service@forum-verlag.com

Oder bestellen Sie bequem über unseren Online-Shop:

Jetzt bestellen